



PRESSEMITTEILUNG 31. August 2017

Gastspiel beim Rheingau Musik Festival am 2. September

Edward Elgar: „The Dream of Gerontius“

Kathryn Rudge, Mezzosopran
Brenden Gunnell, Tenor
Markus Eiche, Bariton
Dirigent: Paul McCreesh

Philharmonia Chorus
Symphoniker Hamburg

Sonnabend, 2. September 2017, 19.00 Uhr, Kloster Eberbach, Eltville am Rhein, Basilika
Tickets: www.rheingau-musik-festival.de

Die Symphoniker Hamburg spielen das Abschlusskonzert des Rheingau Musik Festivals 2017

Das **Rheingau Musik Festival** zählt zu den größten Musikfestivals Europas und veranstaltet jedes Jahr über 170 Konzerte zwischen Frankfurt und dem Mittelrheintal. **Erstmals** sind die **Symphoniker Hamburg** bei diesem renommierten Festival zu Gast. Am Sonnabend, 2. September, spielen sie das **Abschlusskonzert**: Edward Elgars „The Dream of Gerontius“ im Kloster Eberbach – gemeinsam mit herausragenden Solisten und dem **Philharmonia Chorus**. (Zuletzt arbeiteten die Symphoniker mit diesem Weltklasse-Chor im Januar 2017 in der Elbphilharmonie zusammen.)

Nach dem überraschenden Tod von **Sir Jeffrey Tate** am 2.6.2017, der das Abschlusskonzert dirigieren sollte, übernimmt nun der britische Dirigent **Paul McCreesh** die Leitung.

Mit Elgars bedeutendem Werk starteten die Symphoniker Hamburg **vor fünf Jahren** in die Saison. Bei dem großen Erfolg wirkten damals mit: Sir Jeffrey Tate und der Philharmonia Chorus.

Hintergrund Rheingau Musik Festival: Einmalige Kulturdenkmäler wie Kloster Eberbach, Schloss Johannisberg und Schloss Vollrads oder auch pittoreske Weingüter verwandeln sich im Sommer regelmäßig in Konzertbühnen für Stars der internationalen Klassikszene. In knapp 30 Jahren sind der Rheingau und sein Festival in einem einzigartigen Zusammenspiel von Kultur und Natur, Musik, Genuss und Lebensfreude zum Anziehungspunkt für Musikbegeisterte aus aller Welt geworden. Der Festivalsommer 2017 steht im Zeichen des Mottos „Aufbruch“: Im Jahr 1900, als die Welt in ein neues Jahrhundert aufbrach, präsentierte Edward Elgar sein expressives und hochromantisches Oratorium „The Dream of Gerontius“. Eine Seele lässt er darin aus dem Diesseits ins Jenseits wandern. Der Gattung Oratorium eröffnete er zudem neue Welten.